

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Verbraucherschutzpolitik

Nr. 245/08 vom 25. Juni 2008

Ursula Sassen zum Verbraucherschutz: Note mangelhaft wirft Fragen auf

Zur Vorstellung des Verbraucherschutzindex 2008 durch den Bundesverband der Verbraucherzentralen erklärt die verbraucherschutzpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Ursula Sassen: „Die Note mangelhaft bei nur 45 Prozent der erreichbaren Punkte wirft Fragen auf, die wir klären werden“.

Die Ergebnisse müssen verzugslos und umfassend analysiert werden. Die Ursache allein mit institutionellen Veränderungen im Politikfeld Verbraucherschutz und einer fehlenden Zuordnung der Zuständigkeit zu einem Ministerium zu begründen, sei jedoch zu simpel. Die CDU-Fraktion werde in den nächsten Tagen mit Fachleuten Gespräche zu diesem Thema führen, um dann zu entscheiden, welche Maßnahmen zur Stärkung des Verbraucherschutzes in Schleswig-Holstein ergriffen werden müssen.